

# Entwicklung des freiwilligen Engagements in Hessen

## Ergebnisse des 3. Freiwilligen surveys und Schlussfolgerungen für die Engagementförderung

---

Prof. Dr. Gisela Jakob

Beitrag zum E-Card- und Ehrenamts-Workshop  
am 18. Mai 2011 in der Hessischen Staatskanzlei

# „Steckbrief“: Freiwilligensurvey 1999, 2004, 2009

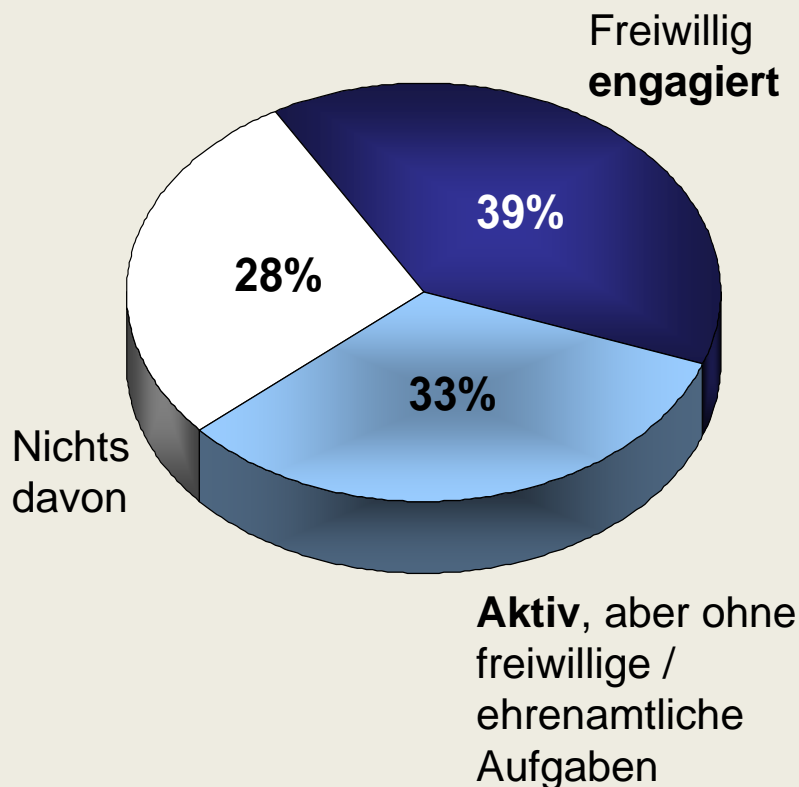
(Ehrenamt, Freiwilligenarbeit, Bürgerschaftliches Engagement)

|                       |   |
|-----------------------|---|
| <b>Auftraggeber:</b>  | BMFSFJ; Hessenstudie: Hessische Staatskanzlei   |
| <b>Erhebungszeit:</b> | April-August 1999 / 2004 / 2009   |
| <b>Methode:</b>       | Telefonische Befragung (CATI)   |
| <b>Befragte:</b>      | 1999 und 2004 je ca. 15.000, 2009 ca. 20.000<br>deutschsprachige Personen ab 14 Jahren, Zufallsauswahl<br><br>Hessen 1999: 901 Personen<br>Hessen 2004: 895 Personen<br>Hessen 2009: 1.073 Personen |
| <b>Ziele:</b>         | Umfragegestützte <b>Dauerberichterstattung</b><br>durch repräsentative Erfassung des<br><b>freiwilligen Engagements</b> in Deutschland;<br><br><b>Personenbezogene Untersuchung!</b>                |

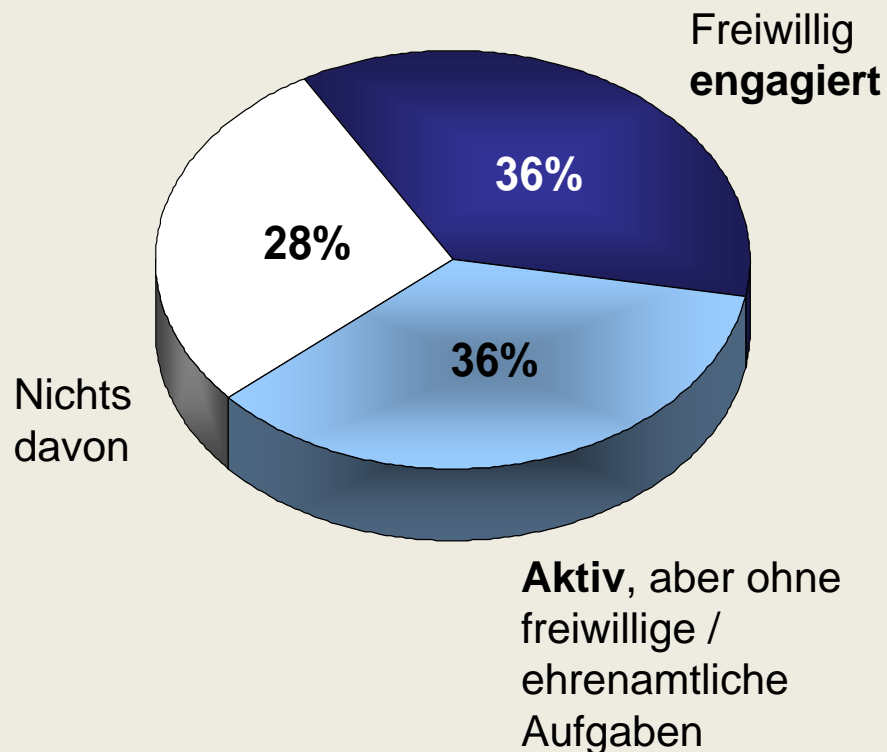
# („Nur“) Gemeinschaftsaktive und Freiwillige

Bevölkerung ab 14 Jahren (Angaben in %)

FWS 1999 – Hessen



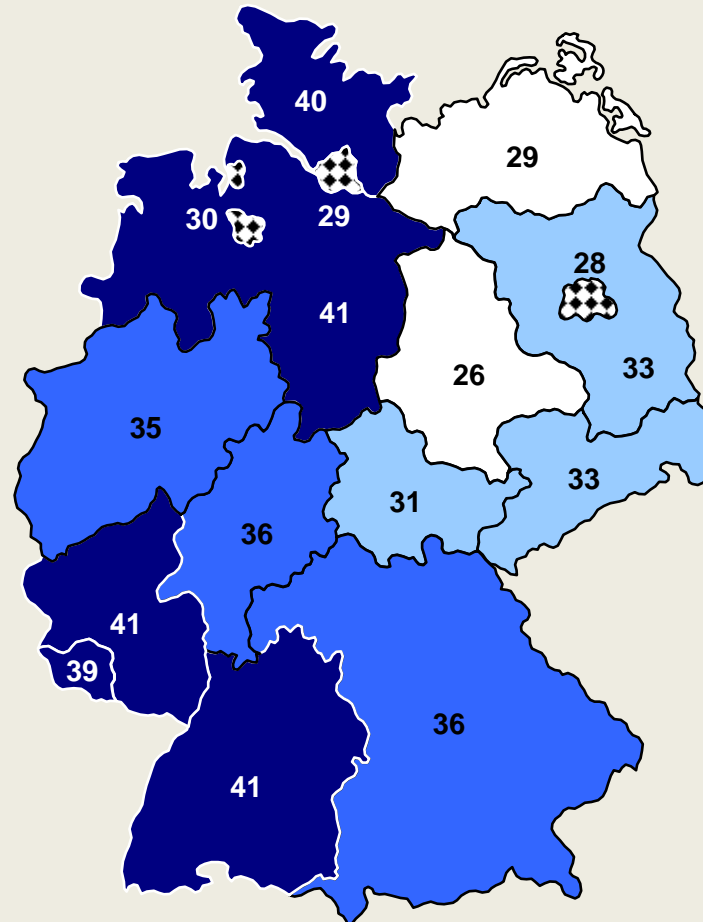
FWS 2009 – Hessen



# Anteil freiwillig Engagierter in den Bundesländern 2009

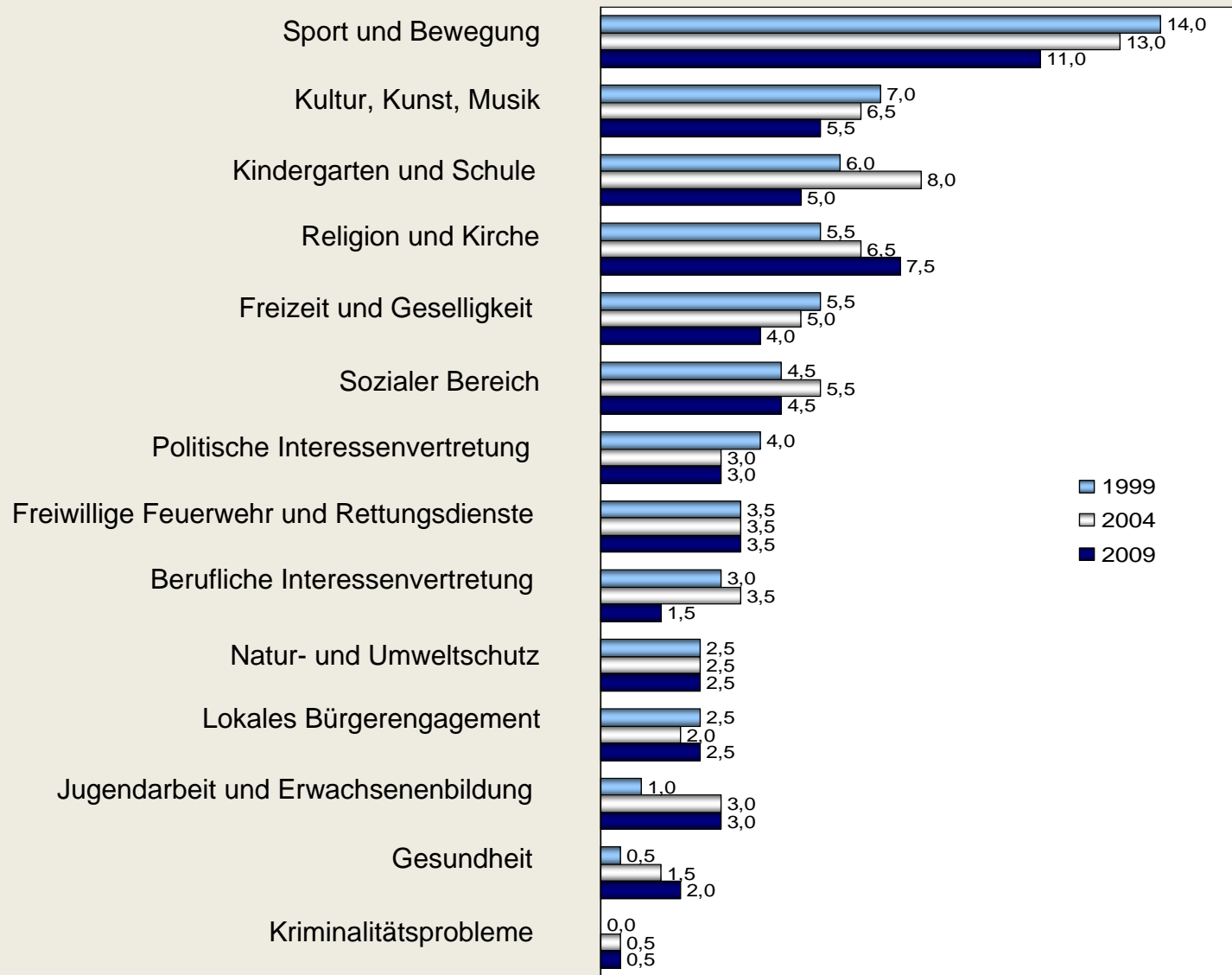
Bevölkerung ab 14 Jahren (Angaben in %), Mehrfachnennungen

Alte Länder: 37%  
Neue Länder: 31%



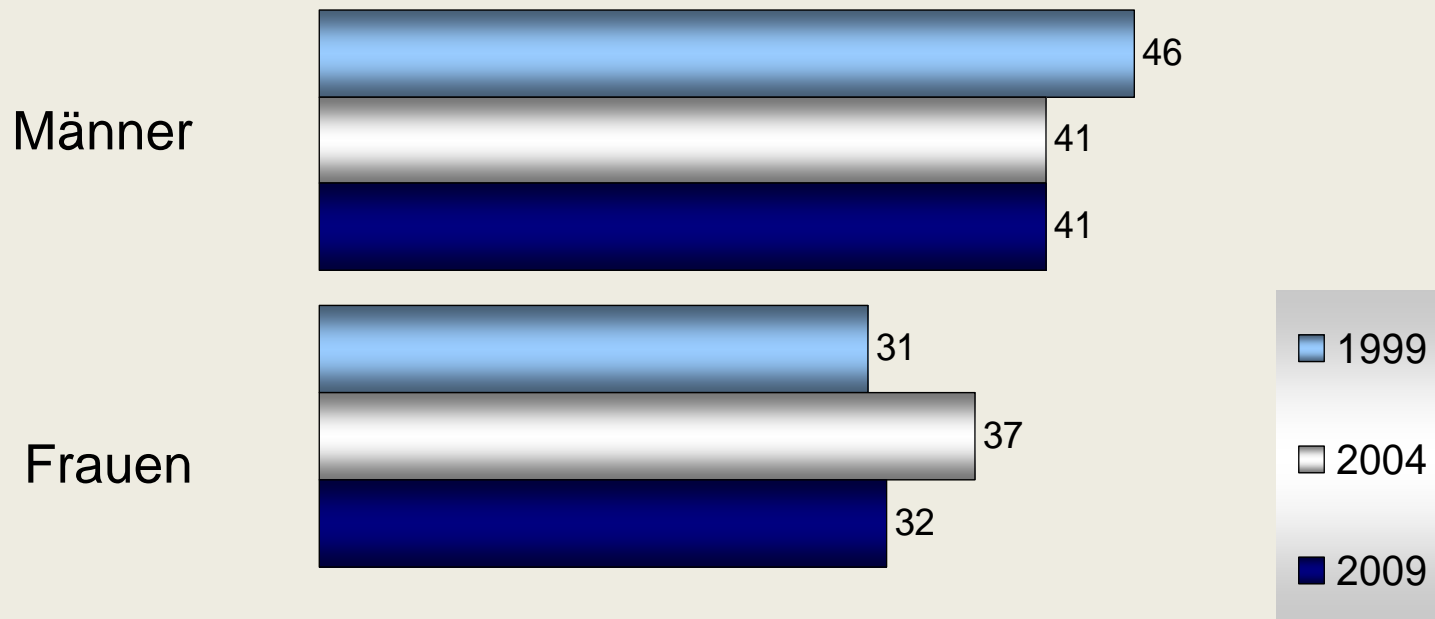
# Freiwilliges Engagement in 14 Bereichen in Hessen (1999-2009)

## Bevölkerung im Alter ab 14 Jahren (Angaben in %)



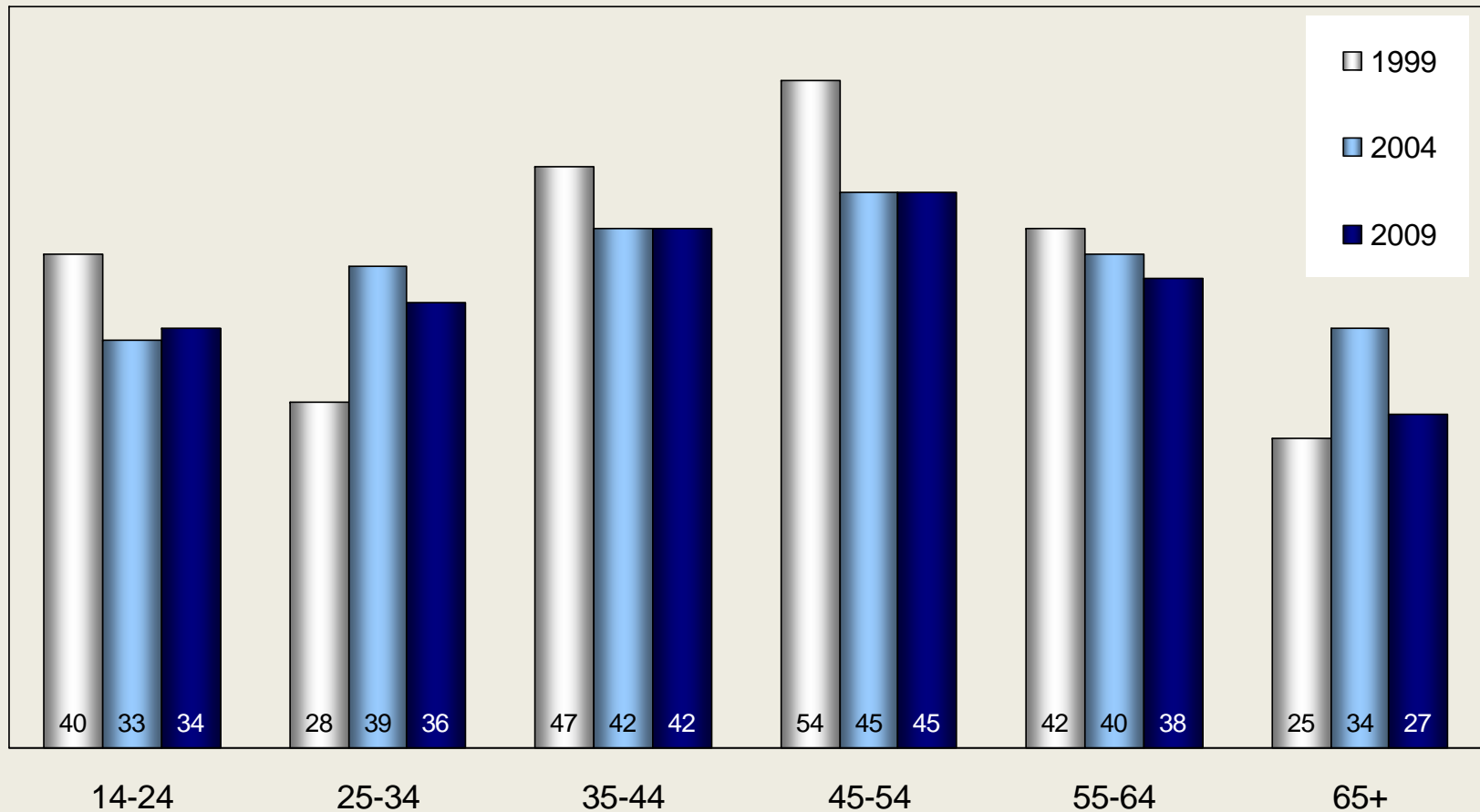
# Freiwillig Engagierte nach Geschlecht in Hessen

Bevölkerung ab 14 Jahren (Angaben in %)

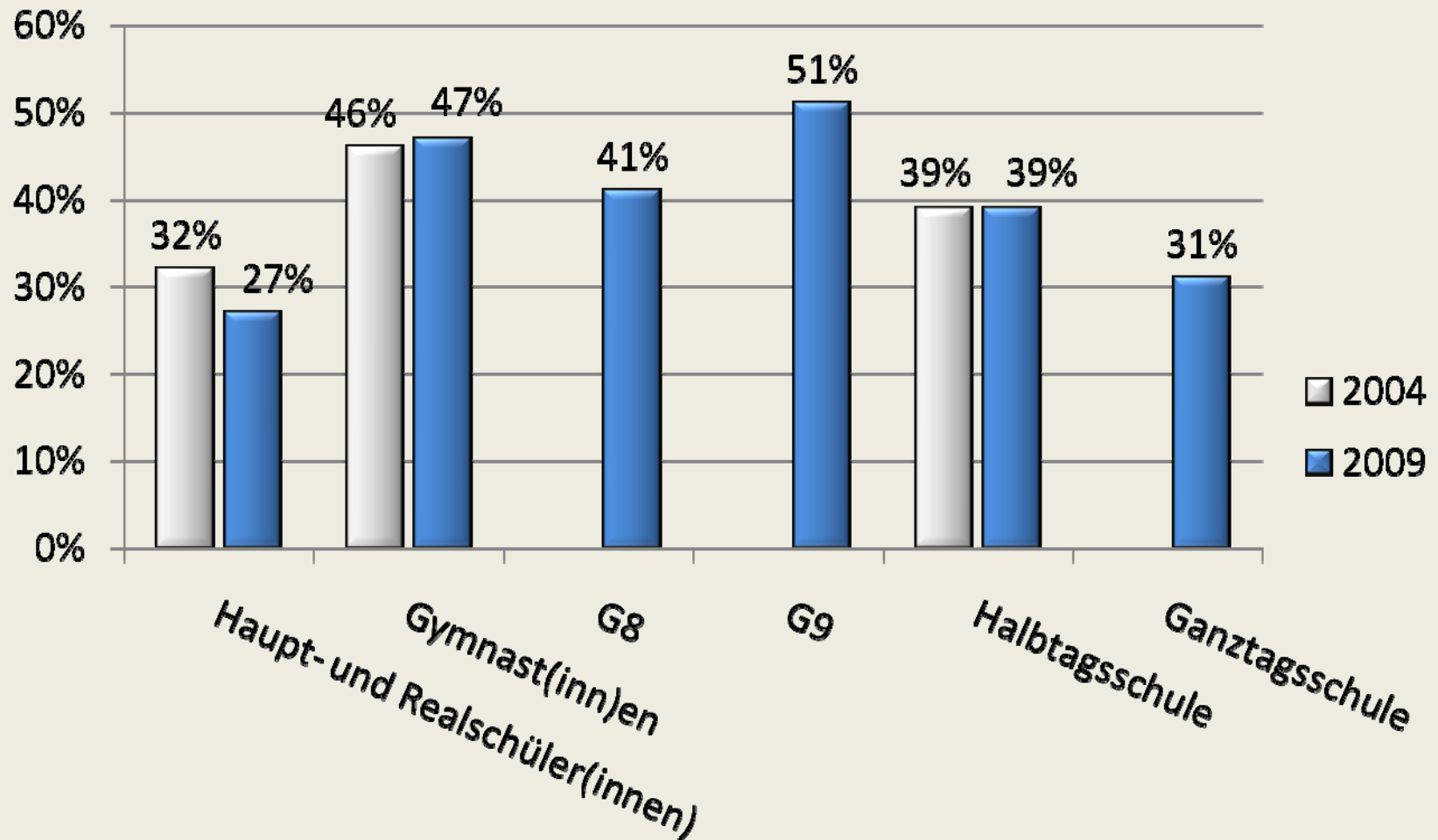


# Freiwillig Engagierte nach 6 Altersgruppen in Hessen

Bevölkerung ab 14 Jahren (Angaben in %)



# Engagement von Schüler(inne)n





# Bildungs- und Schichtabhängigkeit des Engagements

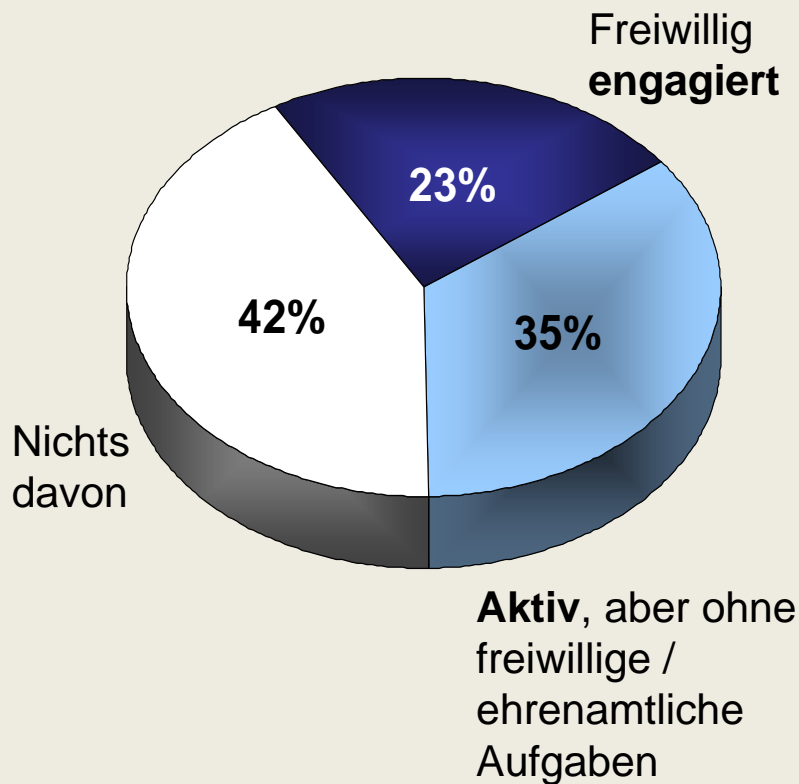
---

- Höhere Engagementquote bei Jugendlichen mit hohem Bildungsstatus
- Schichtspezifische Unterschiede haben sich verstärkt!
- Schüler-/innen in G8-Zweigen weniger engagiert
- Schüler-/innen in Ganztagschulen weniger engagiert
- Verlust von Gelegenheiten, Zeiten und Orten zum Lernen von Engagement

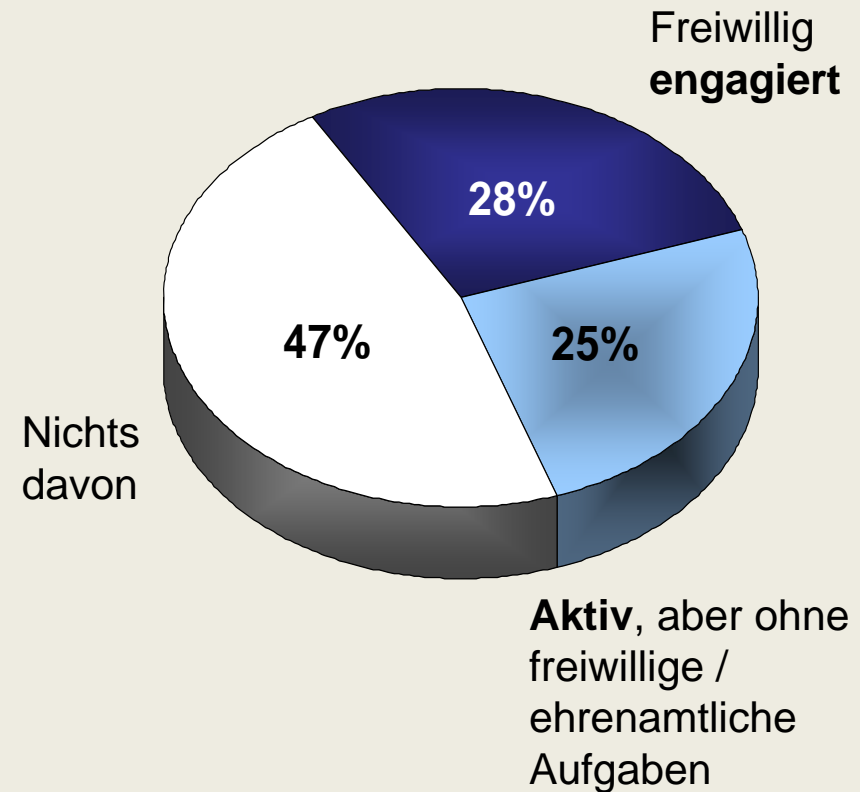
# Freiwilliges Engagement von Menschen mit Migrationshintergrund in Hessen

Bevölkerung ab 14 Jahren (Angaben in %)

FWS 2004 – Hessen



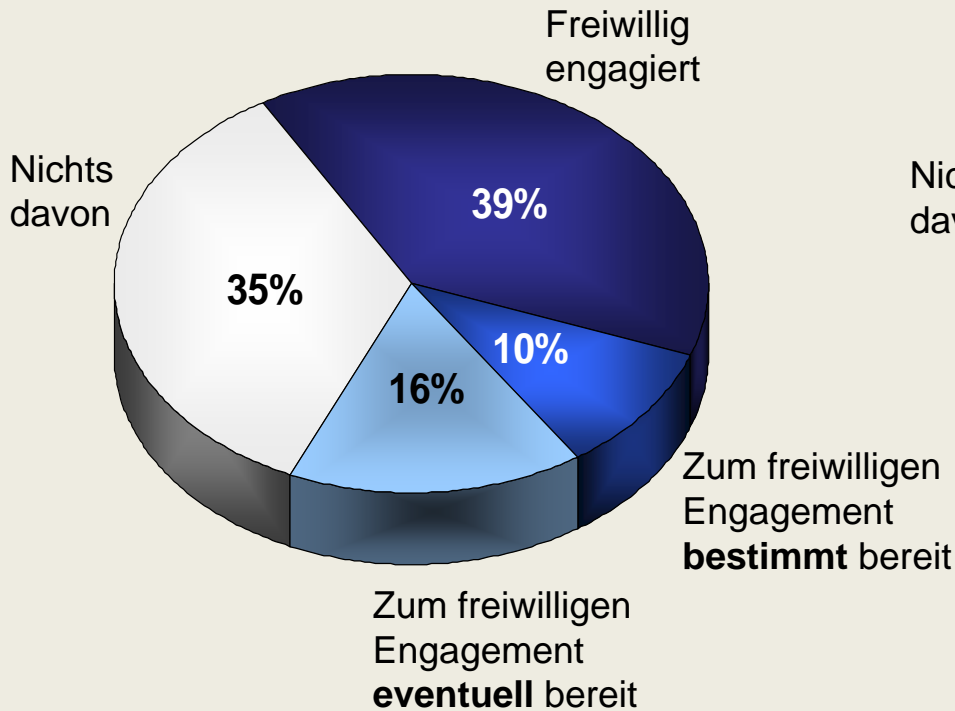
FWS 2009 – Hessen



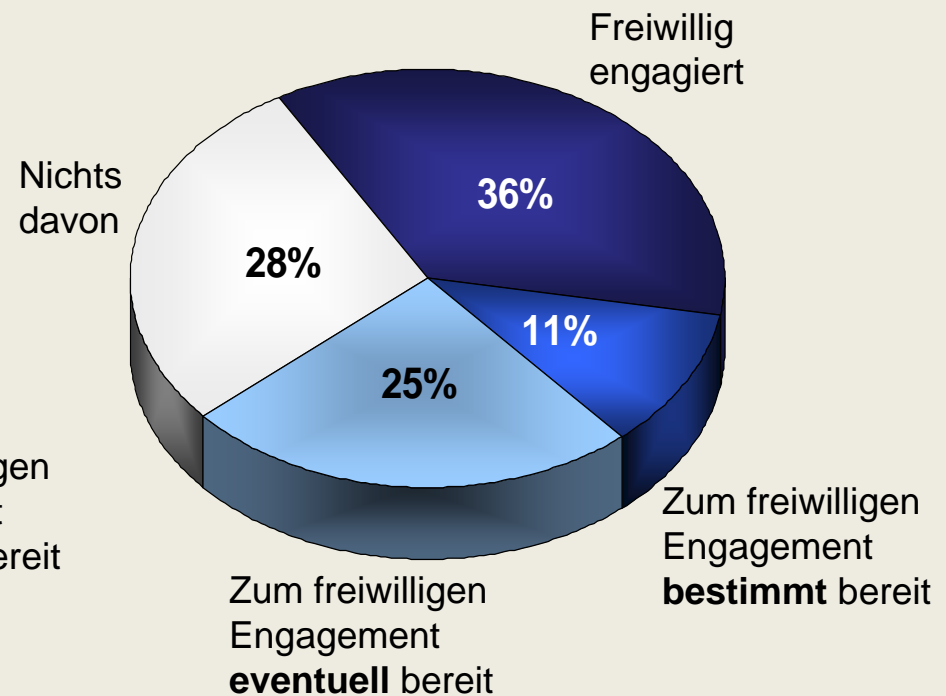
# Bereitschaft zum freiwilligen Engagement („externes“ Potenzial)

Bevölkerung ab 14 Jahren (Angaben in %)

FWS 1999 – Hessen

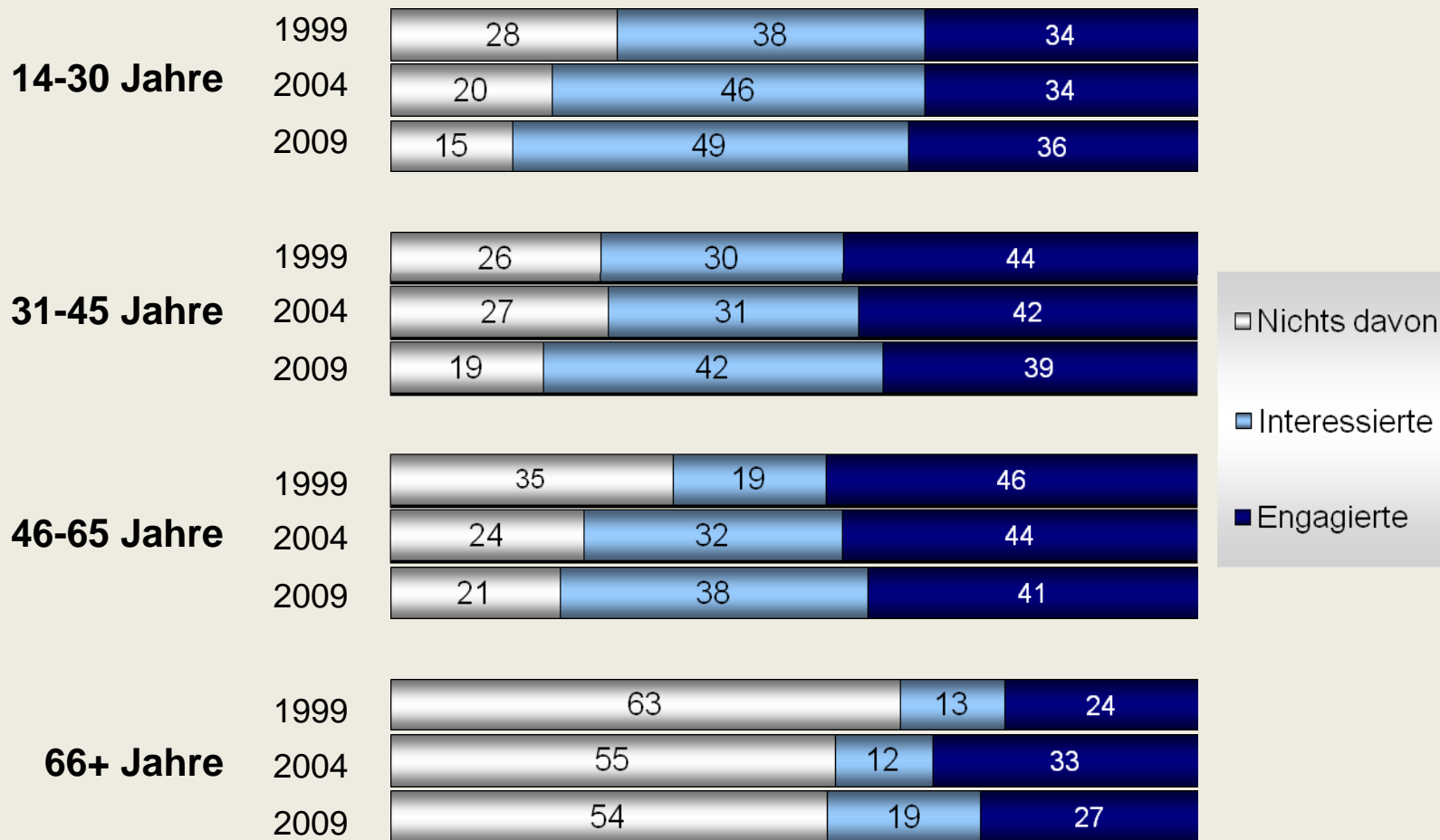


FWS 2009 – Hessen



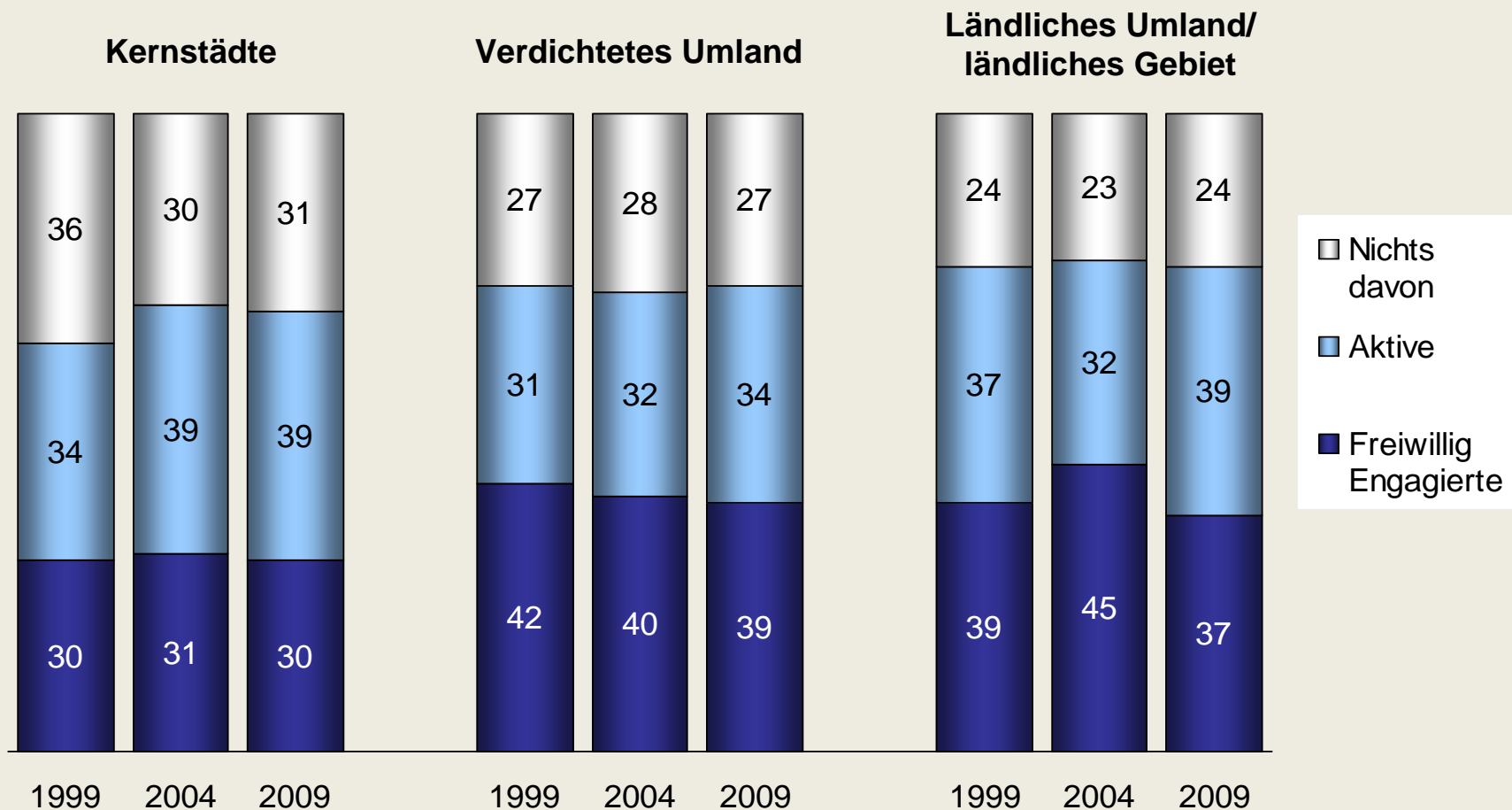
# Interesse an freiwilligem Engagement nach Altersgruppen in Hessen

Bevölkerung ab 16-27 Jahre (Angaben in %)



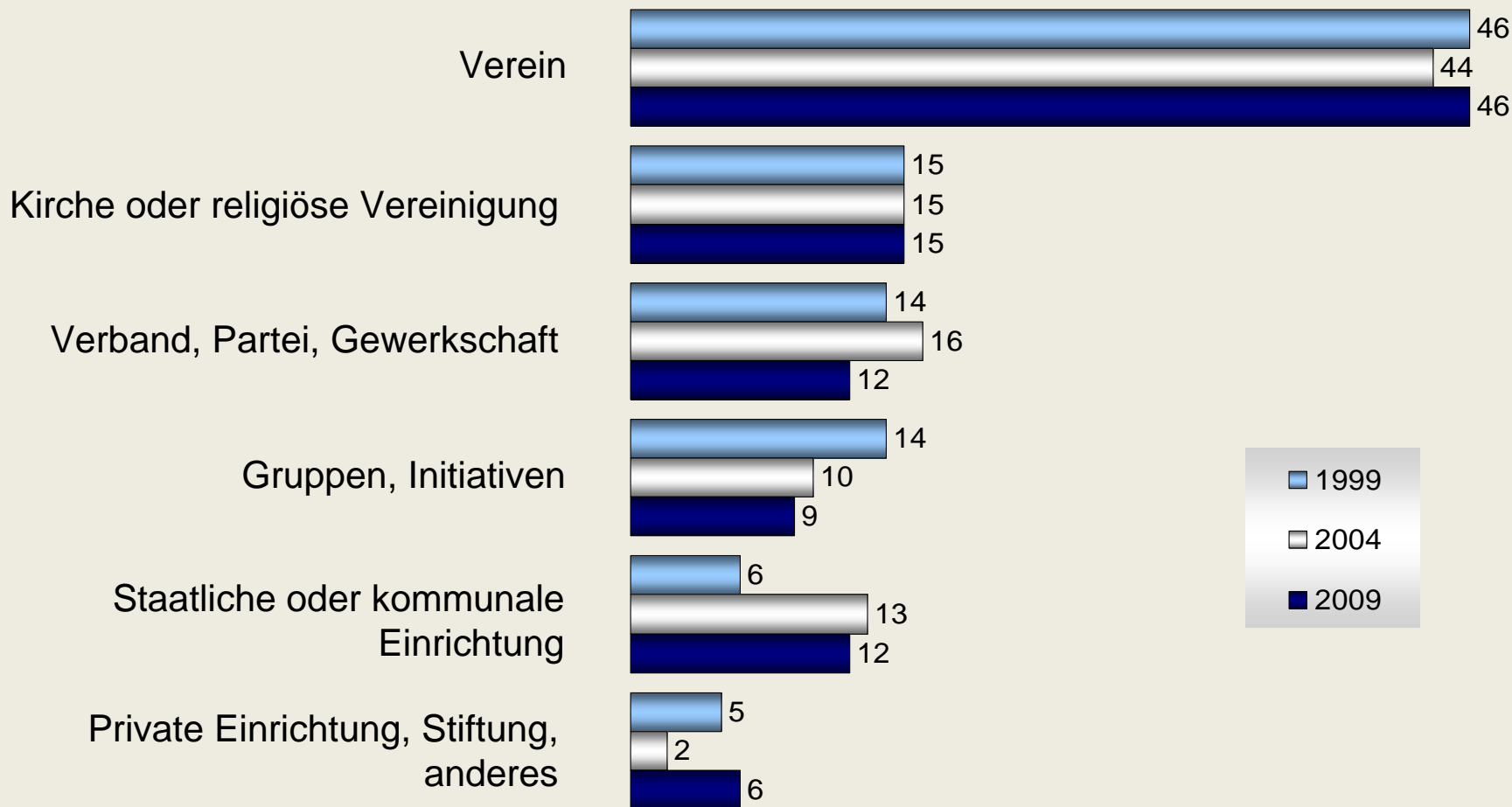
# Engagierte nach siedlungsstrukturellen Kreistypen in Hessen (1999, 2004, 2009)

Bevölkerung ab 14 Jahren (Angaben in %)



# Organisationsform der freiwilligen Tätigkeiten in Hessen

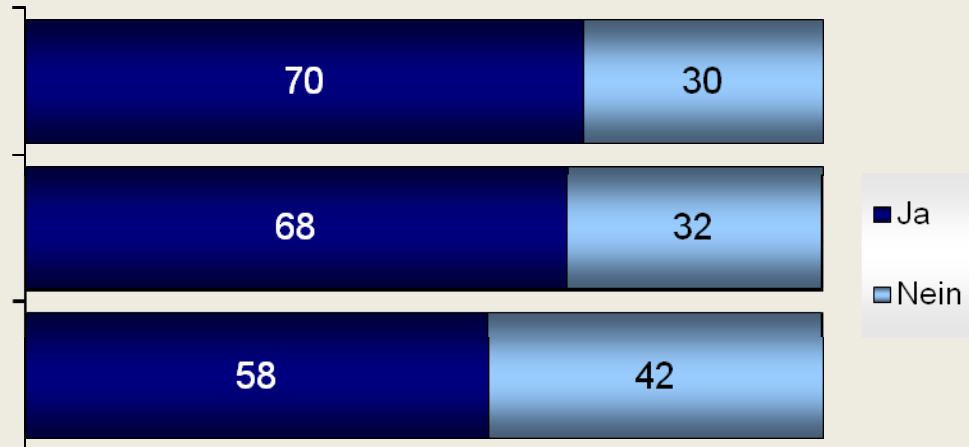
Alle genannten Tätigkeiten (Angaben in %)



# Zeitliche Verpflichtung und zeitliche Begrenzung der freiwilligen Tätigkeit

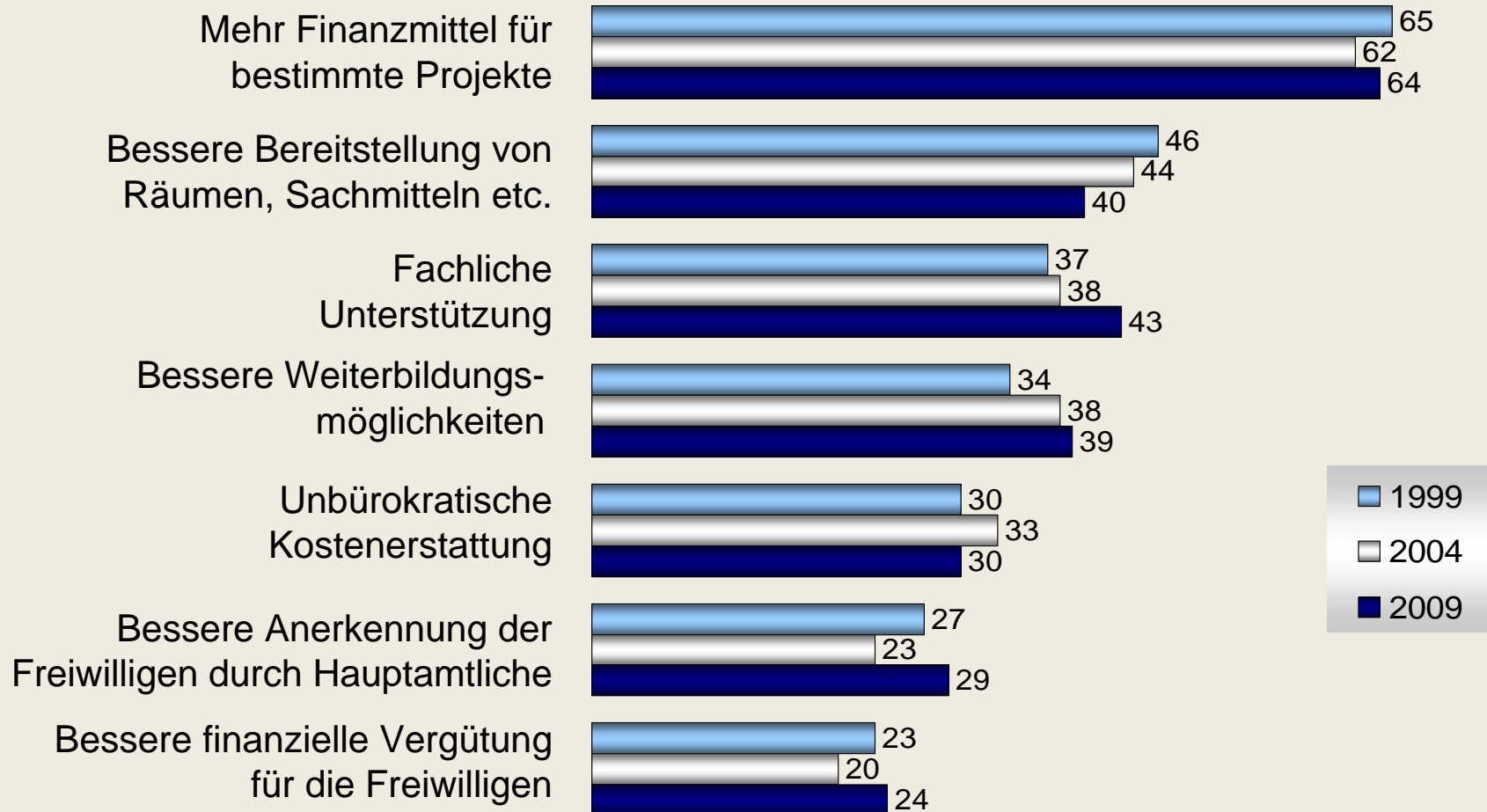
Alle genannten Tätigkeiten (Angaben in %)

*Regelmäßige terminliche Verpflichtungen?*



# Wünsche an die Organisationen in Hessen (1999, 2004, 2009)

Angaben zur zeitaufwendigsten Tätigkeit (Angaben in %)





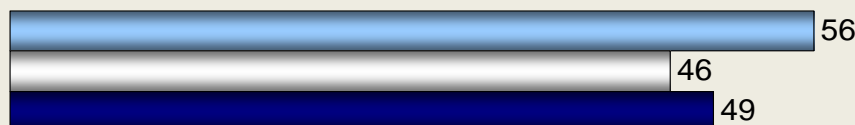
# Wünsche an den Staat / die Öffentlichkeit in Hessen

Alle genannten Tätigkeiten (Angaben in %)

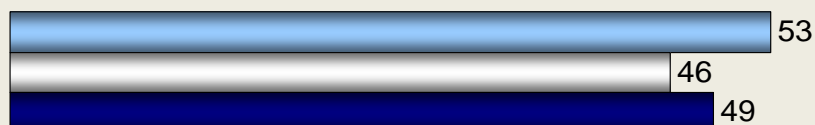
Bessere Information über Möglichkeiten  
des freiwilligen Engagements



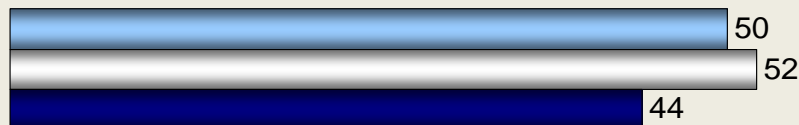
Bessere steuerliche  
Absetzbarkeit der Unkosten



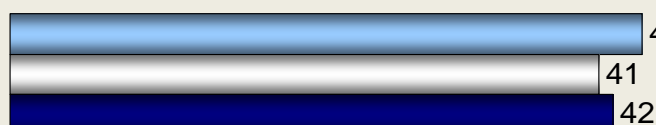
Bessere steuerliche Absetzbarkeit  
der Aufwandsentschädigungen



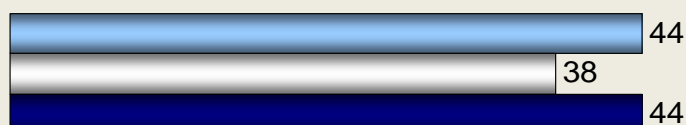
Mehr Anerkennung durch Berichte  
in Presse und Medien



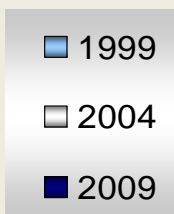
Anerkennung als  
berufliches Praktikum



Bessere Absicherung durch  
Haftpflicht- / Unfallversicherung



Mehr öffentliche Anerkennung,  
z.B. durch Ehrungen



# Resümee

---

- Hohes Engagement und Engagementpotenzial!
- Starke Geschlechterungleichheiten im Engagement und Rückgang bei Frauen im jungen und mittleren Alter
- Abnahme des FE vor allem im Sport und bei Kiga/Schule
- Verstärkte Bildungsabhängigkeit des FE bei jungen Leuten

# Resümee

---

- Rückgang des Engagements im ländlichen Umfeld in Hessen
- Terminliche Verpflichtung zurück gegangen
- Hoher Informationsbedarf über Engagementmöglichkeiten

# Handlungsempfehlungen

---

- Engagementpotenzial ausschöpfen! (Mittlere Altersgruppen und Frauen)

## **Zielgruppe junge Menschen**

- Gewinnung von mehr (jungen) Menschen mit mittlerem und niedrigen Bildungsabschluss
- Lernorte für Engagement auch in Schulen schaffen (ohne Engagement zu „verschulen“)
- Neue Kooperationen zwischen Schulen und zivilgesellschaftlichen Organisationen

# Handlungsempfehlungen

---

## **Zielgruppe Migrant(inn)en**

- Stärkere Integration von Migrant(inn)en
- Zugänge öffnen und Barrieren in Organisationen abbauen

## **Zielgruppe Frauen und Familien**

- Förderung des freiwilligen Engagements von Frauen im jungen und mittleren Alter
- Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Engagement berücksichtigen

# Handlungsempfehlungen

---

## **Zielgruppe Organisationen**

- Handlungsbedarfe im Sport sowie in Kiga/Schule
- Qualifizierungsangebote ausbauen
- Stärkere fachliche Unterstützung
- Anerkennungskultur weiter ausbauen

# Handlungsempfehlungen

---

## **Zielgruppe Politik in Land und Kommunen**

- Neue Ansätze zur Engagementförderung im ländlichen Umfeld
- Informationsmöglichkeiten verbessern und Informations- und Anlaufstellen ausbauen

---

# **Danke für Ihre Aufmerksamkeit!**

Kontakt:

Prof. Dr. Gisela Jakob  
Hochschule Darmstadt

FB Gesellschaftswissenschaften und Soziale Arbeit

Tel.: 06151 / 16 89 67

E-mail: [gisela.jakob@h-da.de](mailto:gisela.jakob@h-da.de)

